

8. Internationale Doktorandentagung der Andrassy Universität Budapest 2019

METHODEN - ZUGÄNGE - PRÄSENTATIONEN

Wissenschaftliches Arbeiten in der Geschichtswissenschaft
mit dem Schwerpunkt Ostmitteleuropa (18. bis 20. Jahrhundert)

TAGUNGSPROGRAMM

Dienstag, 21. Mai 2019

09:30 Uhr – 09:40 Uhr

Begrüßung durch den Rektor der AUB
Prof. Dr. Dietmar Meyer

09:40 Uhr – 09:45 Uhr

Begrüßung durch das Doktoratskolleg,
Vorstellung der Keynote Speakerin

09:45 Uhr – 10:15 Uhr

Keynote-Vortrag
PD Dr. phil. Heidemarie Uhl
Österreichische Akademie der Wissenschaften

10:15 Uhr – 10:40 Uhr

Diskussion – Keynote-Vortrag

10:40 Uhr – 10:50 Uhr

Pause

10:50 Uhr – 12:30 Uhr

Panel 1

Grundlagen – Arbeiten mit Quellen

Moderation:

Dr. Ursula Mindler-Steiner

11:00 Uhr – 11:20 Uhr

Elena Rădoi, M.A.
Bauhaus-Universität Weimar
„Η οδός για το κενό. Methoden in der Forschung
der Fehlstellen in Freskowandmalereien“

11:20 Uhr – 11:30 Uhr

András Wekler, M.A.
Andrassy Universität Budapest
„Mittel der digitalen Tiefenerschließung – Über
die Systematik von unverschränkten Textquellen“

11:30 Uhr – 11:50 Uhr

Janin Klein, M.A.
Friedrich-Schiller-Universität Jena
„Oral History – Oder: Die Erfassung von Lebensgeschichte. Ein Überblick über die Methodik in Theorie und Praxis“

11:50 Uhr – 12:00 Uhr

Fanny Orbán, M.A.

Andrássy Universität Budapest

„Katalogisierung von Operetten der Zwischenkriegszeit“

12:00 Uhr – 12:10 Uhr

Arlene Peukert, M.A.

Andrássy Universität Budapest

„Karten als Quelle. Über Lesen und Interpretieren von Karten und kartenartigen Abbildungen“

12:10 Uhr – 12:20 Uhr

Fenster für kurze Rückfragen

12:20 Uhr – 14:30 Uhr

Mittagspause

14:30 Uhr – 15:50 Uhr

Panel 2

Soziales und Wirtschaftssysteme

Moderation:

Dr. Markus Roschitz

14:40 Uhr – 15:00 Uhr

Tomaž Mesarič, M.A.

Andrássy Universität Budapest

„Know your Numbers. Versuch einer historischen Bilanzforschung der Aktiengesellschaften (Ost-) Mitteleuropas in der Zwischenkriegszeit.“

15:00 Uhr – 15:20 Uhr

Christopher Banditt, Mag.Phil.

Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam

„Soziale Ungleichheit in Ostdeutschland von 1980 bis 2000. Die materiellen Lagen von Ar-

beitnehmerhaushalten im Wandel“

15:20 Uhr – 15:40 Uhr

Martina Mirković, M.A.

Andrássy Universität Budapest

„(Un)gleiche Möglichkeiten und Formen des Konsumierens? Fallbeispiele aus dem sozialistischen Jugoslawien“

15:40 Uhr – 15:50 Uhr

Möglichkeit für kurze Rückfragen

15:50 Uhr – 16:10 Uhr

Kaffeepause

16:10 Uhr – 17:30 Uhr

Panel 3

Schicksalsgemeinschaften
- Lebensgeschichten

Moderation:

Dr. Andra-Octavia Cioltan-Drăghiciu

16:20 Uhr – 16:40 Uhr

Žan Logar, M.A.

Universität Ljubljana

„Die »Mexikaner«: Musterung, Motivation und die Heimkehrerfahrung der österreichischen mexikanischen Freiwilligen, 1864 bis 1867“.

16:40 Uhr – 17:00 Uhr

Viktória Muka, M.A.

Andrássy Universität Budapest

„(Post)-Heimatliteratur als Quelle zur Erforschung der Fronleichnamstraditionen in Budaörs/Wudersch (Ungarn)“

17:00 Uhr – 17:20 Uhr

Katalin Földvári, Mag.Phil.

Griechisch-katholische Theologische Hochschule Heiliger Athanasius, Nyíregyháza; MTA-SzAGKHF Lendület Greek-catholic Heritage Research Group

„Die Geschichte des Ordens des hl. Basilius in Máriapócs nach 1950. Eine volkskundliche Annäherung“

17:20 Uhr – 17:30 Uhr

Möglichkeit für kurze Rückfragen

17:30 Uhr – 18:30 Uhr

Projektausstellung

„Ethnology in the making. Mündlich überlieferte Geschichte und Erinnerungskultur in Siebenbürgen“. Präsentation der bisherigen Forschung mit Darbietung traditioneller Musik aus dem Motzenland in Siebenbürgen.

Fotografie:

Anca Cioltan

Ethnologie:

Răzvan Roșu, M.A.

Andrássy Universität Budapest

Wiss. Koordination:

Dr. Andra-Octavia Cioltan-Drăghiciu

Universität Graz;

Andrássy Universität Budapest

In Zusammenarbeit mit der österreichisch-rumänischen und österreichisch-ukrainischen Gesellschaft; sowie dem IKGS München

Mittwoch, 22. Mai 2019

09:30 Uhr – 11:00 Uhr

Panel 4

Politik und Entscheidungsträger

Moderation:

Assz. Prof. Dr. habil. Georg Kastner

09:40 Uhr – 10:00 Uhr

Patrick Reiting, M.A.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

„Historisch-geographische Habitusforschung am Beispiel tschechoslowakischer Raumpolitik. Methodische Überlegungen in Anlehnung an Pierre Bourdieu“

10:00 Uhr – 10:10 Uhr

Kira Edelmayer, M.A.

Andrássy Universität Budapest

„Eine Kurliste erzählt“

10:10 Uhr – 10:30 Uhr

Marion Dotter, M.A.

Collegium Carolinum/ Institut für Österreichische Geschichtsforschung

„Der Adel auf dem Schreibtisch des Kaisers. Kulturen des Entscheidens am Beispiel des Politikfelds Adel in der späten Habsburgermonarchie“

10:30 Uhr – 10:50 Uhr

Benjamin Werner, M.A.

Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung e.V. an der TU Dresden

„Die Dresdner Stadtverwaltung im Nationalsozialismus. Kommunale Wohlfahrtspolitik zwischen 1933 und 1945“

10:50 Uhr – 11:00 Uhr

Möglichkeit für kurze Rückfragen

11:00 Uhr – 11:20 Uhr

Kaffeepause

11:20 Uhr – 12:20 Uhr

Panel 5

Konzeptionen - Konstruktionen

Moderation | Beáta Márkus, M.A.

11:30 Uhr – 11:50 Uhr

Vita Zalar, M.A.

Forschungszentrum der Slowenischen Akademie der Wissenschaften und Künste (ZRC SAZU)

„Begriffsgeschichte als eine Forschungsmethode der Gruppenbildung: die Entwicklung des Begriffes „Zigeuner“ von einer sozialen zu einer ethnischen Kategorie“

11:50 Uhr – 12:10 Uhr

Carmen Naumann, M.A.

Ruhr-Universität Bochum

„Archäologie in Ungarn im Dienste von Geschichte und kulturellen Traditionen 1956–1989“

12:10 Uhr – 12:20 Uhr

Möglichkeit für kurze Rückfragen

12:20 Uhr – 13:30 Uhr

Mittagspause

13:30 Uhr – 15:00 Uhr

Abschlusspanel

Diskussionsrunden bei Kaffee

Das letzte Panel zielt auf einen Austausch an Erfahrungen, Problemen, Überlegungen und Ideen zwischen den Teilnehmenden ab, wobei sich die Diskussion an einzelnen Arbeitsfeldern der Geschichtswissenschaft orientieren soll. Auf diese Weise soll im Plenum ein möglichst individueller und gewinnbringender Zugang zum Grundthema der Tagung gewährleistet werden.

13:30 Uhr – 13:50 Uhr

I. Schriftliche und nicht-schriftliche Quellen

13:50 Uhr – 14:10 Uhr

II. Oral History

14:10 Uhr – 14:30 Uhr

III. Umgang mit Statistik(en)

14:30 Uhr – 15:00 Uhr

IV. Digitale Werkzeuge und Ausblick

15:00 Uhr

Verabschiedung

Ende der Tagung



**ANDRÁSSY
UNIVERSITÄT
BUDAPEST**



**Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung**